



Sankt Petrus

Allgemeine Informationen

- Simon Petrus
- geboren in Galiläa zu unbekanntem Zeitpunkt
- gestorben in Rom um 65-67 nach Christus
- nach Neuem Testament einer der ersten Juden, die Jesus Christus in seiner Nachfolge beriefen

Bezeichnungen nach Neuem Testament

- Sprecher der Jünger
- Apostel
- erster Bekenner Jesu Christi
- Verleugner Jesu Christi
- Augenzeuge des Auferstandenen
- einer der Leiter der Jerusalemer Urgemeinde

Bezeichnungen nach späteren Notizen

- erster Bischof von Antiochien
- Gründer und Haupt der Gemeinde von Rom (er habe dort das Martyrium erlitten)

Annahme der Historizität

- übereinstimmende Angaben in früheren Textbestandteilen der Evangelien
- archäologische Funde
- nur wenige als zuverlässig geltende biografische Details vom Neuen Testament

römisch-katholische Kirche

- Primatsanspruch des Papsttums über die Gesamtkirche
- Annahme, Petrus sei der erste Bischof von Rom gewesen und Christus habe Petrus einen Vorrang als Leiter, Lehrer und Richter aller Christen gegeben
- Weitergabe seiner Vollmacht allen seinen Nachfolgern, sodass jeder römische Bischof rechtmäßiger Vorsteher der universalen Kirche sei
- Bezeichnung der Päpste als „Nachfolger Petri“
- Petrus als Stellvertreter Christi

weitere Kirchen

- altorientalische, orthodoxe, altkatholische sowie anglikanische Kirchen lehnen Anspruch der römisch-katholischen Kirche ab
- Petrus gilt ebenso als erster Bischof von Rom und als Heiliger

- evangelische Kirchen erinnern mit einem Gedenktag an ihn

Herkunft

- stammt aus Galiläa
- hatte Bruder namens Andreas, der wohl der Jüngere war, da alle Apostellisten ihn nach Petrus nennen
- waren Fischer am See Genezareth
- war verheiratet, Name seiner Frau wird nicht erwähnt
- er wohnte mit seiner Frau, ihrer Mutter und seinem Bruder Andreas in einem eigenen Haus in Kafarnaum

Begegnung mit Jesus nach Mk 1,16

- Jesus traf sie am Seeufer beim Auswerfen ihrer Fischernetze
- er forderte sie auf, ihm nachzufolgen
- sie hätten die Netze verlassen und seien ihm gefolgt
- bei der Berufung der übrigen zehn habe Jesus Simon den Beinamen Petrus gegeben

Gemeinsamkeiten der Evangelien

- war im Jüngerkreis eine Führungsfigur
- steht in allen Aufzählungen der Apostel im Neuen Testament an erster Stelle
- wird oft mit Jakobus dem Älteren und Johannes zusammen erwähnt
- gehörte zu den drei Aposteln, die Jesus besonders nahe standen
- die drei galten nach Mk 9,2-13 als die einzigen der zwölf, denen Gott die Göttlichkeit und künftige Auferstehung seines Sohnes bereits vor dessen Tod offenbarte
- begleiteten Jesus in seinen letzten Stunde im Garten Getsemani

Jerusalemener Urgemeinde

- im Ersten Korintherbrief als erster Osterzeuge überhaupt
- Bekenntnissatz im Lukasevangelium benennt Simon als den maßgeblichen Zeugen

Gedenktag

- Petrus und Paulus
- 29. Juni
- alle bedeutende christliche Kirchen (wie evangelische, anglikanische, römisch-katholische, orthodoxe, armenische oder koptische)
- in der orthodoxen Kirche ist das Ehren von Petrus und Paulus ein leichtes Fasten, das sogenannte Apostelfasten (beginnt eine Woche nach dem Pfingstfest und dauert bis zu diesem Tag)

Allgemein verbreitet

- Petrus als Türsteher des Himmels
- Bezug auf den biblischen Spruch „Schlüssel zum Himmelreich“
- wird mit seinen Schlüsseln als Himmelpförtner vorgestellt
- weist die anklopfenden Seelen der Verstorbenen ab oder lässt sie ein
- wird im Volksglauben auch für das Wetter, insbesondere das Regenwetter, verantwortlich gemacht

Quellen

<https://www.heiligenlexikon.de/BiographienP/Petrus.htm>

https://de.wikipedia.org/wiki/Simon_Petrus